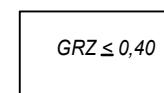
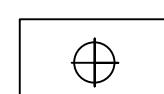
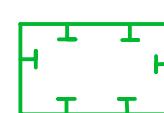


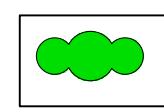
FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

 Mass der baulichen Nutzung im abgegrenzten Teilbereich

 Bezugspunkt Gebäudehöhe

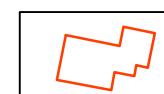
 Baugrenze i. S. v. § 23 Abs. 3 BauNVO

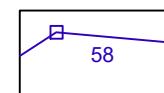
 Umgrenzung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)

 Hecke aus heimischen und standortgerechten Arten (Vorkommensgebiet 5.2) zu pflanzen auf privaten Grünflächen

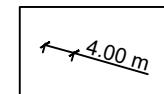
 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Ergänzungssatzung

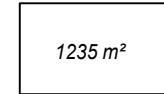
HINWEISE

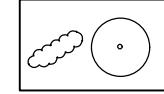
 Gebäude als Vorschlag

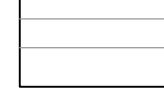
 Flurstücksgrenze und Flurnummern

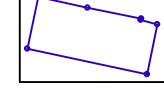
 geplante Grenze des Baugrundstücks

 Bemaßung in Meter

 Flächenangabe in m²

 vorhandene Gehölzbestände ausserhalb des Geltungsbereichs

 vorhandene Straße

 Gebäudebestand

 Höhenlinien in m NN

Verfahrensvermerke:

1. Der Stadtrat der Stadt Velburg hat in der Sitzung vom gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der Einbeziehungssatzung beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ortsüblich bekannt gemacht.

2. Zu dem Entwurf der Einbeziehungssatzung in der Fassung vom wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis beteiligt.

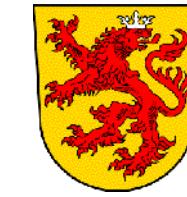
3. Der Entwurf der Einbeziehungssatzung in der Fassung vom wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis im Internet veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wurden folgende andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeiten vorgehalten (Papierausdruck), und im Rathaus während den üblichen Dienstzeiten am bereitgestellt. Die Unterlagen wurden über das zentrale Internetportal des Landes zugänglich gemacht.

4. Die Stadt Velburg hat mit Beschluss des Stadtrats vom die Einbeziehungssatzung gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom als Satzung beschlossen.
Stadt Velburg, den
Bürgermeister Christian Schmid (Siegel)

5. Ausgefertigt
Stadt Velburg, den
Bürgermeister Christian Schmid (Siegel)

6. Der Satzungsbeschluss zu der Einbeziehungssatzung wurde am gemäß § 10 Abs. 3 S. 1 HS 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Einbeziehungssatzung mit Begründung und zusammenfassender Erklärung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermann Einsicht bereithalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Die Einbeziehungssatzung ist damit in Kraft getreten. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Stadt Velburg, den
Bürgermeister Christian Schmid (Siegel)



STADT VELBURG
HINTERER MARKT 1
92355 VELBURG

PROJEKT:

Einbeziehungssatzung nach
§ 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB
"Mantlach Flur-Nr. 58"

PLANINHALT:

Lageplan

PLAN-NR.:

01 / 733

MASSSTAB:

1 : 1000

DATUM:

13.11.2025

GEÄNDERT:

BEARBEITET:

G. Blank

GEZEICHNET:

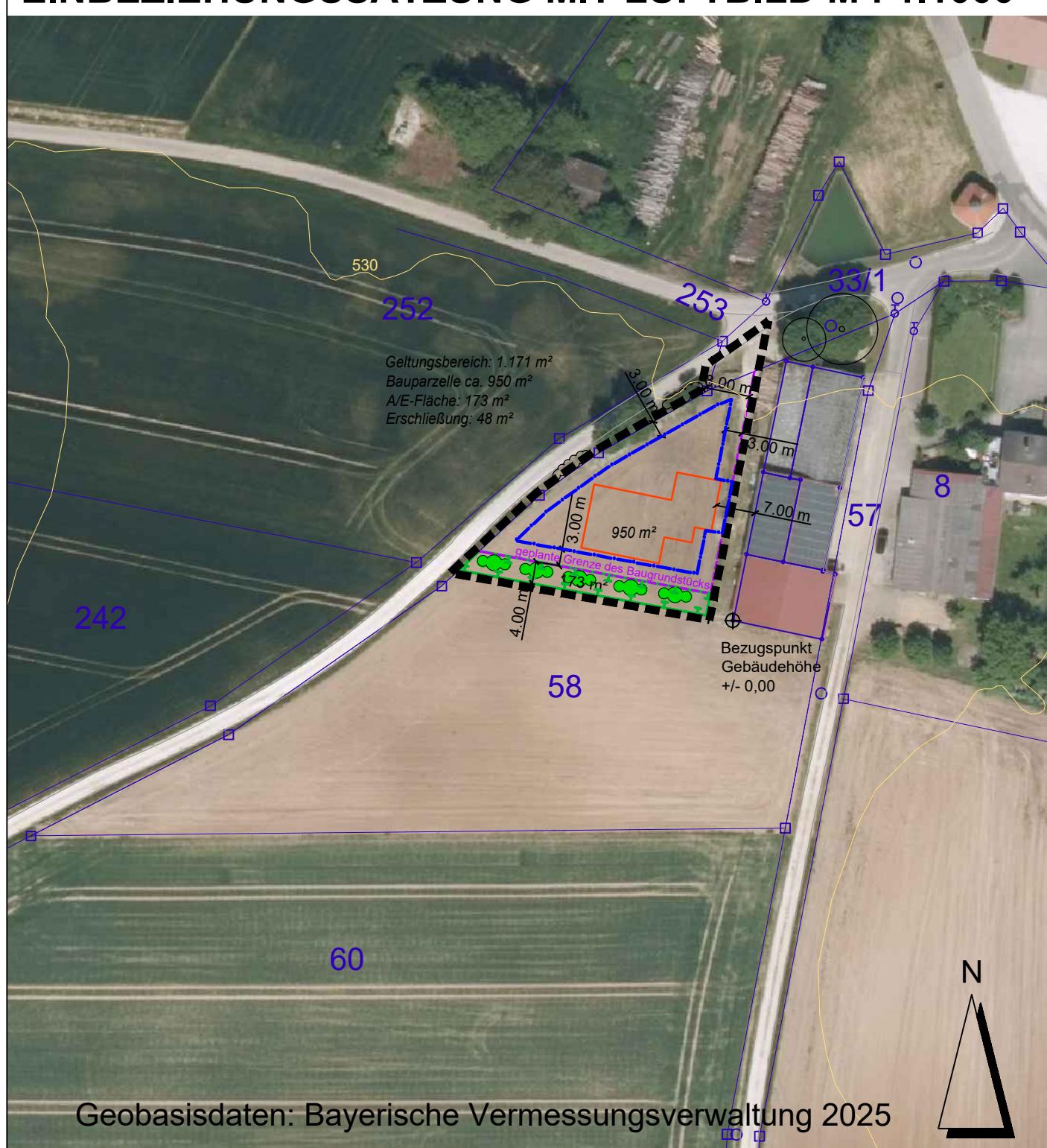
M. Lederer

UNTERSCHRIFT:

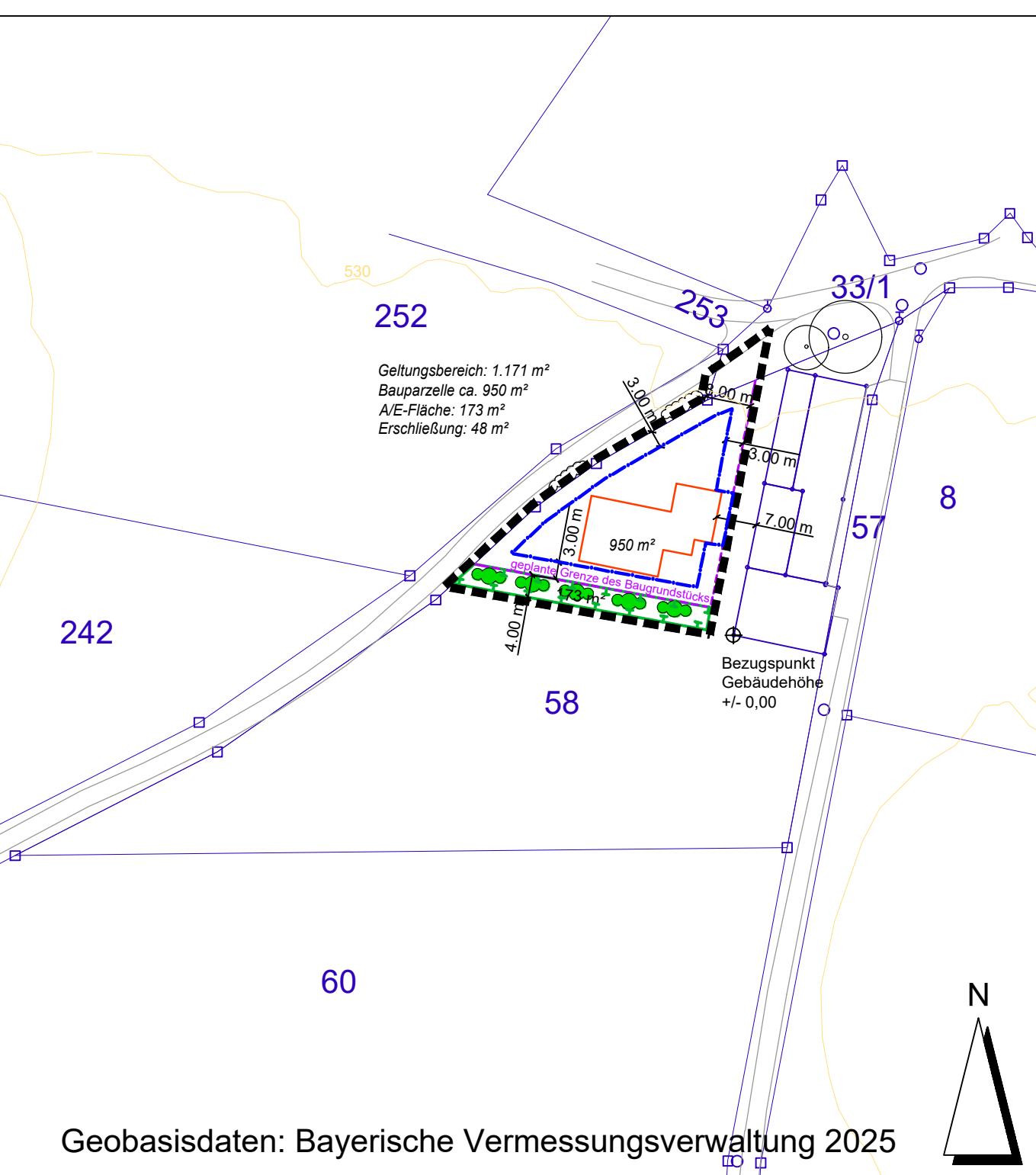
BLANK & PARTNER MBB
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
MARKTPLATZ 1, 92356 PFREIMD
TEL.: 09606 / 91 54 47 FAX.: 09606 / 91 54 48
eMAIL: info@blank-landschaft.de
www.blank-landschaft.de



EINBEZIEHUNGSSATZUNG MIT LUFTBILD M : 1.1000



EINBEZIEHUNGSSATZUNG M : 1.1000



Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2025

Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2025